

Datenschutzhinweise

Windenergiecluster

– Stand November 2020 –

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte bezüglich dieser Verarbeitung informieren. Wir behandeln Ihre Daten vertraulich und entsprechend den Vorschriften der europäischen Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) und des deutschen Datenschutzrechts.

1. Verantwortliche

Wir, die

- PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35 - 37, 60327 Frankfurt am Main,
- Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V., Hansastrasse 27c, 80686 München für ihre rechtlich unselbständigen Einrichtungen
 - Fraunhofer-Einrichtung für Großstrukturen in der Produktionstechnik IGP, Albert-Einstein-Straße 30, 18059 Rostock,
 - Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik, Königstor 59, 34119 Kassel,
- WindEnergy Network e.V., Schweriner Straße 10 - 11, 18069 Rostock,

(nachfolgend „Projektpartner“, „wir“, „uns“) sind im Sinne des Art. 26 DSGVO gemeinsam für die Verarbeitung verantwortlich.

Wir werden im übergeordneten Projekt „Windenergiecluster Mecklenburg-Vorpommern“ tätig. Dies soll die Position des Landes Mecklenburg-Vorpommern auf dem Gebiet Windenergie und in den anderen Erneuerbare-Energie-Sparten sowie der Sektorenkopplung ausbauen, um Wachstums- und Arbeitsplatzeffekte, insbesondere in kleinen und mittleren Unternehmen, zu erzielen. Dabei ist die Zusammenarbeit aller Akteure aus der Wirtschaft, Wissenschaft und Politik entlang von Wertschöpfungsketten so zu verbessern, dass der Wirtschaftszweig effektiv unterstützt und gefördert werden kann. Zur Durchführung dieses Zieles werden wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und sind somit für die nachfolgend erläuterte Datenschutzhinweise gemeinsam verantwortlich.

2. Anlaufstelle

Bei Fragen zur Datenverarbeitung oder zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die eingerichtete Anlaufstelle. Sie erreichen uns unter:

Windenergiecluster M-V
Frau Lisa Pregla
Werderstrasse 74B
19055 Schwerin
Deutschland

Telefon: +49 (0) 385 59241 33
E-Mail: info@windenergiecluster-mv.de

3. Informationen bezüglich der Verarbeitung

a) Datenkategorien

Wir verarbeiten folgende Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten:

- Vor- und Nachname
- Firma
- Rolle im Unternehmen
- Geschäftliche Anschrift
- Geschäftliche E-Mail-Adresse
- Geschäftliche Telefonnummer(n)
- Geschäftliche Faxnummer
- Interessensbereich in Bezug auf Zusammenarbeit mit dem Cluster
- Gewünschter Ansprechpartner beim Cluster
- Antworten aus den Fragebögen

b) Zwecke der Verarbeitung

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Marktanalyse im Wege der Ermittlung des Status Quo im Bereich der erneuerbaren Energien und der Sektorenkopplung im Land Mecklenburg-Vorpommern. Im Einzelnen wollen wir

- die regionale und organisatorische Struktur sowie relevante Marktakteure entlang der vollständigen Wertschöpfungskette erfassen und analysieren, z.B. anhand von mit Ihnen durchgeführten Interviews sowie
- die Anforderungen relevanter Marktakteure an ihre Zulieferer oder Kooperationspartner ermitteln, die für uns relevante Marktteilnehmer erfüllen müssen, um erfolgreich zu sein. Diese Anforderungen sind z.B. Unternehmensgröße gemessen an Mitarbeiterzahl und wirtschaftlicher Leistungskraft, technische Expertise und Erfahrung, Bonität, etc.

Auf Grundlage des ermittelten Status Quo möchten wir Ihre Daten aufbereiten und auswerten, um bestehende Potenziale, Hemmnisse und Wissenslücken zu analysieren. Daneben möchten wir konkrete Handlungsfelder bei den relevanten Marktakteuren identifizieren und darauf aufbauend Lösungsansätze sowie Maßnahmenpläne entwickeln.

Die Umsetzung der konkreten Maßnahmenpläne beinhaltet, dass wir Sie im Rahmen von Veranstaltungen informieren, weiterbilden, beraten und coachen. Dies kann auch in Einzelgesprächen stattfinden. Bei einigen Veranstaltungen werden wir Bild- und Tonaufnahmen von Veranstaltungsteilnehmern anfertigen, um die Veranstaltung nachzubereiten und zu dokumentieren, die Teilnehmern zu informieren und beispielsweise Rückblicke zu gestalten. Ferner werden wir Sie mit anderen Akteuren der Branche aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden vernetzen und Sie bei der Anbahnung von Kooperationen unterstützen. In diesem Zusammenhang versenden wir Newsletter oder nehmen in anderer zweckmäßiger Form Kontakt zu Ihnen auf, um Sie über Ergebnisse, Angebote und Aktionen zu informieren.

Ferner werden wir Ihre personenbezogenen Daten für Statistiken, Präsentationen sowie für Fachbeiträge auf Onlineplattformen und Printmedien verwenden sowie Berichte an das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern versenden.

c) Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO. Sie haben jederzeit das Recht, Ihre erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass Ihnen hieraus Nachteile entstehen.

Die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen bei Veranstaltungen erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung, dem Erlebnisgewinn für die Teilnehmer im Nachgang der Veranstaltung beispielsweise in Form von Rückblicken sowie der Identifikation und Vernetzung der relevanten Marktakteure.

Sie haben das Recht, der Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen zu widersprechen. Geben Sie uns dazu am Veranstaltungstag bei der Anmeldung einen kurzen Hinweis.

d) Freiwillige Datenbereitstellung

Die Angabe Ihrer persönlichen Daten durch Sie ist freiwillig. Sie sind weder verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, noch ist diese Angabe erforderlich, um eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung oder eine Verpflichtung zum Abschluss eines Vertrages zu erfüllen. Wenn Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, hat dies keine Konsequenzen für Sie. Sie werden dann allerdings keinen Beitrag zur Bestandaufnahme im Bereich Windenergie und in den anderen Erneuerbare-Energie-Sparten sowie der Sektorenkopplung beitragen können. Zudem werden wir Sie nicht über Ergebnisse, Veranstaltungen des Clusters, Aktionen und Angebote informieren oder Sie hierzu einladen können. Ferner werden wir Sie nicht mit relevanten Kontakten vernetzen oder Sie beraten und coachen können.

e) Datenquellen

Wir haben die oben genannten Daten teilweise aufgrund bestehender Kontakte mit den Projektpartnern und teilweise aus der Markus Datenbank oder öffentlich zugänglichen Medien, wie beispielsweise Ihrer Website. Darüber hinaus haben wir die Daten durch einen persönlichen Austausch mit Ihnen, beispielsweise auf Veranstaltungen, erhalten.

f) Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Die Verarbeitung beinhaltet keine automatisierte Entscheidungsfindung, aber eine Segmentierung. Im Rahmen des Kontaktformulars auf der Website werden Sie gefragt, für welche Technologie Sie sich interessieren. Dies hilft uns dabei, Sie gezielt zu diesem Thema anzusprechen und nur zu den für Sie relevanten Veranstaltungen einzuladen. Auch im Rahmen der mit Ihnen geführten Interviews zur Bestandsanalyse haben Sie die Möglichkeit, Angaben zu Ihren Interessen bezüglich einer Zusammenarbeit mit dem Cluster zu machen. Sie können erklären, wie Sie sich einbringen wollen bzw. welche Leistungen des Clusters für Sie von Interesse wären.

g) Empfänger der personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet ein Datentransfer an Dritte statt. Dies kann auch die Übermittlung von personenbezogenen Daten in das europäische und außereuropäische Ausland beinhalten. Im Einzelnen werden Daten an die folgenden Kategorien von Empfängern übermittelt:

aa) Für die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft:

PwC nutzt im Rahmen seiner Tätigkeit deutsche oder ausländische PwC-Netzwerkgesellschaften als netzwerkinterne IT-Dienstleister, die Leistungen des Betriebs, der Wartung und Pflege der von den PwC-Netzwerkgesellschaften genutzten IT-Systeme und Applikationen erbringen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die PwC IT Services Europe GmbH mit Sitz in Deutschland und die PwC IT Services Ltd. mit Sitz in UK. PwC nutzt zudem externe Dienstleister, die allgemeine IT-Dienstleistungen oder IT-Systeme bereitstellen, die im Rahmen jeder Mandatsbearbeitung eingesetzt werden. Hierzu gehört bspw. der Betrieb des Systems zur internen und externen (E-Mail)-Kommunikation.

bb) Für die Fraunhofer-Einrichtung für Großstrukturen in der Produktionstechnik IGP und für das Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik IEE:

Fraunhofer übermittelt Ihre personenbezogenen Daten im für den jeweiligen Einzelfall erforderlichen Umfang auf Grundlage gesetzlicher und/oder vertraglicher Bestimmungen u.a. an externe Dienstleister (insbesondere Anbieter technischer Infrastruktur).

cc) Für den WindEnergy Network e.V.:

WEN übermittelt Ihre personenbezogenen Daten im für den jeweiligen Einzelfall erforderlichen Umfang auf Grundlage gesetzlicher und/oder vertraglicher Bestimmungen u.a. an externe Dienstleister (insbesondere Anbieter technischer Infrastruktur).

dd) Für alle Parteien gemeinsam:

Ihre Kontaktdaten geben wir an andere Marktakteure der Branche aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik weiter, um Sie bei der Vernetzung und Anbahnung von Kooperationen zu unterstützen.

Nach Projektbeendigung werden wir Ihre personenbezogenen Daten einschließlich Kontaktdaten und Interviewergebnisse an das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern übermittelt, damit dieses die Möglichkeit hat, das Projekt oder Teile davon eigenständig fortzuführen. Diese Datenübermittlung und die weitere Datenverarbeitung beim Ministerium erfolgt jeweils auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO. Sie haben jederzeit das Recht, Ihre erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass Ihnen hieraus Nachteile entstehen.

h) Transfer in Drittländer

Soweit es sich bei den IT-Dienstleistern um ausländische Cloud-Dienste-Anbieter handelt, erfolgt die Datenspeicherung in den Rechenzentren des Dienstleisters innerhalb und außerhalb der EU/des EWR. Das nach dem europäischen Datenschutzrecht erforderliche angemessene Datenschutzniveau wird vertraglich durch Vereinbarung der EU Standarddatenschutzklauseln gewährleistet. Nähere Informationen zu den von PricewaterhouseCoopers eingesetzten Cloud-Dienste-Anbietern können Sie unter folgendem Link abfragen: www.pwc.de/externe-dienstleister. Bei Fraunhofer findet eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten ohne ein angemessenes Schutzniveau, das gesetzlich verpflichtend sicherzustellen ist und von Fraunhofer i.d.R. auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission, durch das EU-US-Privacy-Shield, die EU-Standardvertragsklauseln oder eine Zertifizierung sichergestellt wird, nicht statt. Das WindEnergy Network e.V. transferiert im Zusammenhang mit diesem Projekt keine personenbezogenen Daten außerhalb der EU/des EWR.

g) Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten, die wir gespeichert haben, werden unmittelbar nach Beendigung des Projektes gelöscht. Dies geschieht spätestens vier Jahre nach der Erhebung Ihrer Daten. Soweit Ihre personenbezogenen Daten Gegenstand von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Bestandteil von Unterlagen sind, die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, werden wir diese Daten für die Dauer der gesetzlich festgelegten Aufbewahrungsfrist vorhalten und danach löschen. Die an das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern weitergeleiteten Daten werden vom Ministerium für sechs Jahre genutzt und aufbewahrt.

4. Ihre Rechte

Als betroffene Person können Sie sich jederzeit mit einer formlosen Mitteilung an die oben genannte Anlaufstelle wenden, um Ihre Rechte gemäß der DSGVO auszuüben. Diese Rechte sind die folgenden:

- Das Recht, Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Ergänzung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),

- das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- das Recht, die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),
- das Recht, die personenbezogenen Daten der betroffenen Person in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, um sie zu unterbinden (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO),
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, um eine Datenverarbeitung, die auf Ihrer Einwilligung beruht, zu unterbinden. Der Widerruf hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor dem Widerruf (Widerrufsrecht, Art. 7 DSGVO),
- das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Datenverarbeitung gegen die DSGVO verstößt (Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO).

Diese Datenschutzhinweise können von Zeit zu Zeit geändert werden, insbesondere wenn aufgrund von Gesetzesänderungen eine Anpassung erforderlich wird. Wir werden Sie über eine solche Änderung rechtzeitig informieren.